

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/061(VI)/17			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 31.05.2017	Altes Rathaus, Hansesaal	17:10Uhr	18:50Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 17.05.2017

2 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

3 Beschlussvorlagen

3.1 Grundsatzbeschluss Umgestaltung des Eingangsbereiches Wissenschaftshafen
BE: Amt 61 DS0055/17

4 Anfragen und Mitteilungen

BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

5 Beschlussvorlagen

5.1 Jahresabschluss 2016 der Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG
BE: II/01 DS0183/17

5.2 Jahresabschluss 2016 der Städtische Werke Magdeburg Verwaltungs-GmbH
BE: II/01 DS0184/17

5.3 Jahresabschluss 2016 der Flughafen Magdeburg GmbH (FMG)
BE: II/01 DS0179/17

5.4	Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH BE: II/01	DS0125/17
5.5	Anpassung der Zuwendungen (Sach- und Personalkosten) für Kulturelle Einrichtungen in freier Trägerschaft BE: FB 41	DS0122/17
5.6	Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer Einrichtung zur Tagesbetreuung von Kindern (Hort) BE: V/02	DS0138/17
5.7	Sanierung und Umbau der Stadthalle, Heinrich-Heine-Platz 1 in 39114 Magdeburg, Grundsatzbeschluss und Bestätigung der Vorplanung BE: EB KGM	DS0146/17
5.8	Genehmigung der Annahme von Spenden gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA BE: FB 02	DS0188/17
6	Informationen	
6.1	Direktvergabe BE: II/01	I0124/17
6.2	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten - Zahlenmaterial BE: Amt 50	I0108/17
6.3	Magdeburgs Ansehen als allen Menschen zugewandte, moderne Universitätsstadt weiter verbessern BE: Amt 66	I0107/17
7	Anträge und Stellungnahmen	
7.1	Grundsatzbeschluss zum Neubau von Schulen (Antrag vom Ausschuss für Bildung, Schule und Sport vom 15.02.2017)	A0031/17
7.1.1	Grundsatzbeschluss zum Neubau von Schulen BE: FB 40, 18.00 Uhr	S0111/17
7.2	100 Jahre nach Carl Krayl: Buntes Magdeburg - Buntes Rathaus (Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 24.02.2017)	A0033/17
7.2.1	100 Jahre nach Carl Krayl: Buntes Magdeburg - Buntes Rathaus BE: Amt 61, 18.05 Uhr	S0109/17
7.3	Entlastungsstraße für Cracau (Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 03.03.2017)	A0042/17
7.3.1	Entlastungsstraße für Cracau (Änderungsantrag der Fraktion CDU/FDP/BfM vom 16.03.2017)	A0042/17/1
7.3.2	Entlastungsstraße für Cracau BE: Amt 61	S0099/17

- | | | |
|----------|--|------------|
| 7.4 | Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten
(Antrag von Fraktion DIE LINKE, Fraktion Magdeburger Gartenpartei vom
02.09.2016) | A0103/16 |
| 7.4.1 | Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten
(Änderungsantrag von Fraktion DIE LINKE/future! vom 10.05.2017) | A0103/16/1 |
| 7.4.2 | Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten
BE: Dez. V | S0271/16 |
|
 | | |
| 8 | Sachstand EÜERA
BE: Bg VI | |
|
 | | |
| 9 | Anfragen und Mitteilungen | |

Anwesend:

Vorsitzender

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Michael Hoffmann

Hans-Jörg Schuster

Jens Hitzeroth

Chris Scheunchen

Alfred Westphal

Vertreter

Birgit Steinmetz

Monika Zimmer

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Verwaltung

Herr Zimmermann, BM/Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Erxleben, FB 02

Herr Ulrich, BL KGm

Frau Peschke, Amt 61

Frau Brennecke, II/01

Frau Schweidler, FBL 41

Herr Dr. Gottschalk, V/02

Herr Gaeltzner, Amt 66

Herr Schneider, Amt 61,

Herr Neumann, FBL 62

Herr Amthor, Amt 66

Gäste

Frau Wrobel, Wobau

Herr Herdt, SWM

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend. **Frau Steinmetz** vertritt Herrn Rösler. **Frau Zimmer** vertritt Frau Tybora.

1.1. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Der TOP 7.1 wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Der geänderten öffentlichen Tagesordnung wird mit 8 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 17.05.2017

entfällt, da die Niederschrift noch nicht vorlag

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Beschlussvorlagen

3.1. Grundsatzbeschluss Umgestaltung des Eingangsbereiches Wissenschaftshafen DS0055/17

Frau Peschke bringt die Drucksache ein. Dabei stellt sie fest, dass es sich um einen Grundsatzbeschluss handelt, welcher ab 500 Tsd. EUR Ausgaben erforderlich ist. Aktuell handelt es sich um die Vorplanung und der weitere Inhalt ist „verhandelbar“.

Herr Stern merkt an, dass auch an diesem Standort der Bau eines Kreisverkehrs geprüft werden sollte.

Herr Hoffmann bekräftigt dieses Ansinnen und ergänzt mit Blick auf die Nachhaltigkeit, dass dies „vorrangig“ zu untersuchen ist.

Frau Peschke gibt zu bedenken, dass für diese bauliche Ausführung keine Fördermittel bereitgestellt werden.

Herr Westphal als Freund von Kreisverkehren sieht die Ausführung an dieser Stelle als nicht sinnvoll an.

Herr Schuster lässt das Argument der nicht fließenden Fördermittel nicht gelten und spricht sich gegen eine Ampelregelung aus.

Herr Stern schlägt vor, die Untersuchung zur Errichtung eines Kreisverkehrs als Antrag zu stellen. Daraufhin sollte die Verwaltung die entsprechende Prüfung vornehmen und dabei auch zur Fördermittelproblematik Stellung nehmen.

Der Finanz- und Grundstücksausschuss empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen:

Bei der Variantenuntersuchung zur Umgestaltung des Eingangsbereichs zum Wissenschaftshafen ist vorrangig die Berücksichtigung eines Kreisverkehrs zu prüfen.

Dem Antrag wird mit 6 – 0 – 2 zugestimmt.

Im Anschluss kommt es zur Abstimmung des Beschlussvorschlages der Drucksache.

Die Drucksache DS0055/17 wird unter Berücksichtigung des Änderungsantrages dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil des Lenkungsausschusses.

Finanz- und Grundstücksausschuss

5. Beschlussvorlagen

5.1. Jahresabschluss 2016 der Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG DS0183/17

Frau Brennecke macht einige ergänzende Ausführungen zum Jahresabschluss der SWM.

Herr Westphal fragt nach, ob der durch die LH MD zu entnehmende Gewinnanteil als Einnahme im Haushalt geplant und verbucht wird.

Dies wird von **Herrn Zimmermann** bestätigt. Gleichzeitig erfolgt mit Blick auf den Querverbund die Verrechnung mit der MVB.

Die Drucksache DS0183/17 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.2. Jahresabschluss 2016 der Städtische Werke Magdeburg VerwaltungsgmbH DS0184/17

Frau Brennecke bringt die Drucksache ein. Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0184/17 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.3. Jahresabschluss 2016 der Flughafen Magdeburg GmbH (FMG) DS0179/17

Frau Brennecke macht einige ergänzende Ausführungen zum Beschlussvorschlag. Dabei stellt sie fest, dass eine Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen ist. Im Vorjahr konnte das Ergebnis durch einen Grundstücksverkauf verbessert werden.

Herr Westphal möchte wissen, ob sich der Jahresfehlbetrag in den kommenden Jahren weiter verschlechtert oder ob es Gegensteuerungsmaßnahmen gibt.

Herr Zimmermann merkt an, dass das Jahresergebnis auf einen Beschluss des Stadtrates von vor rund 10 Jahren zurückgeht. Dort wurde die Abschreibung zu Lasten des Haushaltes der LH MD beschlossen. D. h. die Abschreibungen werden Jahr für Jahr gegen das Kapital gebucht. Irgendwann muss sich der Stadtrat Gedanken über eine Kapitalerhöhung (Investition in den Fluglandeplatz) machen.

Die Drucksache DS0179/17 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.4. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH DS0125/17

Frau Brennecke macht einige ergänzende Ausführungen zur Drucksache und stellt fest, dass der Jahresüberschuss deutlich über dem des Vorjahres liegt.

Herr Westphal möchte zum einen wissen, wie die LH MD den Gewinnertrag verwendet und zum anderen, warum die Wobau, als kommunales Unternehmen nicht wesentlich mehr bezahlbaren Wohnraum bereitstellt.

Herr Zimmermann stellt fest, dass die Wobau sehr wohl ihrem sozialen Auftrag nachkommt und die Bürger der Stadt mit bezahlbarem Wohnraum versorgt. Des Weiteren kommen die Gewinne allen Bürgern der Stadt zu gute, fließen diese doch in die Finanzierung bspw. der Straßensanierung, in den Sport- und Kulturbereich u. ä. städtische Aktivitäten.

Frau Zimmer sieht den Schwerpunkt des sozialen Engagements nicht mehr nur noch vorrangig bei der Wobau, da die ansässigen Wohnungsgenossenschaften, nach ihrer Auffassung, mehr für die Bürger bzw. Mieter tun. Als Beispiel nennt sie den vermehrten Einbau von Personenaufzügen und die bedarfsgerechte Sanierung des Bestandes.

Herr Zimmermann lässt diese Aussagen so nicht gelten, sieht er doch die Wobau auf Augenhöhe mit den Genossenschaften. Die Wobau hat in Größenordnungen Investitionen getätigt, um den Bestand von rund 20 Tsd. Wohnungen zu sanieren. Dabei ist differenziert zu betrachten, dass auch Wohnraum für den sehr kleinen „Geldbeutel“ bereitstehen muss, so dass ggf. auf den Einbau von bspw. Personenaufzügen verzichtet wurde.

Die Drucksache DS0125/17 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.5. Anpassung der Zuwendungen (Sach- und Personalkosten) für DS0122/17
Kulturelle Einrichtungen in freier Trägerschaft

Frau Schweidler bringt die Drucksache ein und stellt fest, dass die Anpassungen entsprechend der Anforderung durch den Stadtrat erfolgen. Für den Weiterbetrieb und eine gute Kontinuität der Arbeit sind die Zahlungen in der angegebenen Höhe erforderlich.

Herr Stern vermisst die Darstellung der Einnahmesituation der einzelnen Einrichtungen, aus der man die ggf. erfolgreiche Arbeit ablesen kann.

Frau Schweidler verspricht als Anlage zum Protokoll eine entsprechende Übersicht.

Herr Stern fragt nach den Auswirkungen bzw. Anpassungen der Personalkosten und ob die einzelnen „Unternehmen“ Wirtschaftspläne erstellen.

Frau Schweidler führt aus, dass die Personalkosten, welche seit 1993 bis jetzt rund 30 % gestiegen sind, bis zur vorliegenden aktuellen Anpassung keine Berücksichtigung gefunden haben. Wirtschaftspläne erstellen die Einrichtungen nicht, sondern legen der LH MD eine Kosten- und Finanzierungsübersicht per 30.09. für das Folgejahr vor.

Mit Blick auf diese Pläne erbittet **Herr Stern**, zur alljährlichen Haushaltsklausurtagung, die Vorlage der 4 am stärksten frequentierten Einrichtungen. Dabei sollten auch der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes und mögliche Stellungnahmen des FB 41 berücksichtigt werden.

Frau Schweidler lobt die kollegiale Zusammenarbeit mit dem RPA und die sich daraus ergebenden manchmal „schmerzhaften“ Auswirkungen für die Träger und/oder einzelne Projekte. Die von **Herrn Stern** erbetene Darstellung verspricht sie für die HH – Klausur im November.

Die Drucksache DS0122/17 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.6. Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer Einrichtung zur Tages- DS0138/17
betreuung von Kindern (Hort)

Herr Dr. Gottschalk macht einige Ausführungen zum Beschlussvorschlag. Dabei führt er aus, dass es sich um einen Grundsatzbeschluss handelt, da es einen Rechtsanspruch auf diese Hortbetreuung gibt. Auf Nachfrage von **Stadträtin Steinmetz** stellt **Herr Dr. Gottschalk** fest, dass derzeit nur das Norbertusgymnasium diese Betreuung anbietet, weitere aber folgen könnten.

Die Drucksache DS0138/17 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.7. Sanierung und Umbau der Stadthalle, Heinrich-Heine-Platz 1 in DS0146/17
39114 Magdeburg, Grundsatzbeschluss und Bestätigung der
Vorplanung

Herr Ulrich macht umfangreiche ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Drucksache. Dabei erläutert er detailliert die geplante Sanierung der unter Denkmalschutz stehenden Stadthalle. Er spricht über den geplanten Innenausbau sowie die Gestaltung der Fassade und der Außenanlagen. Dabei geht er auf verschiedene Bauausführungen und die spätere Nutzung ein. Grundsätzlich erfolgt die Sanierung auch unter Berücksichtigung des Hochwasserschutzes, so dass das Gebäude später auch unter extremen Bedingungen funktionsfähig bleibt.

In der sich anschließenden Diskussion wird eine Betreuung über PPP ebenso beleuchtet wie die stringente Kostenkontrolle. Aktuell gibt es mit Unterstützung des Dezernates III Verhandlungen mit dem Wirtschaftsministerium über die mögliche Bereitstellung von EU Fördermitteln. Allerdings müssen erste Ergebnisse erst stabilisiert werden, bevor konkrete Aussagen gemacht werden können. Nach Bestätigung dieses Grundsatzbeschlusses durch den Stadtrat wird die Verwaltung weiter an der Verwirklichung arbeiten.

Herr Zimmermann ergänzt, dass die MVGM prüft, inwieweit eine reelle Chance besteht, auch mit Blick auf die Bewerbung zur Kulturhauptstadt, das Vorhaben gefördert zu bekommen. Nach umfangreicher Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0146/17 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.8. Genehmigung der Annahme von Spenden gemäß § 99 Abs. 6 DS0188/17
KVG LSA

Die Drucksache DS0188/17 wird dem Stadtrat ohne Diskussion mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

6. Informationen

- 6.1. Direktvergabe I0124/17

Die Information I0124/17 wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

- 6.2. Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten - Zahlenmaterial I0108/17

Die Information I0108/17 wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

- 6.3. Magdeburgs Ansehen als allen Menschen zugewandte, moderne Universitätsstadt weiter verbessern I0107/17

Die Information I0107/17 wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

Herr Hoffmann verlässt gegen 18.35 Uhr die Sitzung.

7. Anträge und Stellungnahmen

- 7.1. Grundsatzbeschluss zum Neubau von Schulen A0031/17
7.1.1. Grundsatzbeschluss zum Neubau von Schulen S0111/17

vertagt

7.2.	100 Jahre nach Carl Krayl: Buntes Magdeburg - Buntes Rathaus	A0033/17
7.2.1.	100 Jahre nach Carl Krayl: Buntes Magdeburg - Buntes Rathaus	S0109/17

Frau Steinmetz bringt den Antrag der SPD – Ratsfraktion ein und begründet ihn.

Herr Hitzeroth informiert die Anwesenden über das Votum des Kulturausschusses. Dabei kam zum Ausdruck, dass eine farbliche Gestaltung des Rathauses zeitlich begrenzt über Lichteffekte passieren sollte.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Der Antrag A0033/17 wird dem Stadtrat mit 3 – 4 – 0 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0109/17 wird zur Kenntnis genommen.

7.3.	Entlastungsstraße für Cracau	A0042/17
7.3.1.	Entlastungsstraße für Cracau	A0042/17/1
7.3.2.	Entlastungsstraße für Cracau	S0099/17

Es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung der Anträge.

Der Antrag A0042/17 wird dem Stadtrat mit 5 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Antrag A0042/17/1 wird dem Stadtrat mit 3 – 2 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0099/17 wird zur Kenntnis genommen.

7.4.	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten	A0103/16
7.4.1.	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten	A0103/16/1
7.4.2.	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten	S0271/16

Es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung der Anträge.

Der Antrag A0103/17 wird dem Stadtrat mit 4 – 4 – 0 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Antrag A0103/17/1 wird dem Stadtrat mit 3 – 3 – 2 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0271/16 wird zur Kenntnis genommen.

8. Sachstand EÜERA

Herr Neumann als Vertreter des Bg VI stellt den Anwesenden eine Finanzierungsdrucksache zur nächsten Sitzung des FG am 14.06.2017 in Aussicht. Weitere aktuelle Informationen zur EÜERA gibt es für die heutige Sitzung nicht.

9. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil des Finanz- und Grundstücksausschusses.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin